

Urlaubszeitung Pfalz

Ausgabe Sommer 2024



Zeit spielt keine Rolle

Anonyme Giddarische zur Pfalz *Seite 4 - 5*

.....

Sport mit Spaß

Kalmit-Klapprad-Cup *Seite 6 - 7*

.....

Unendliche Welten

Dynamikum Pirmasens *Seite 10-11*

Foto: Roland Kohls

Naturerlebnisbad Landstuhl

Natürliches, chlorfreies Wasser

Kaiserstr. 126 | 66849 Landstuhl | www.neb-landstuhl.de



CUBO

2000 qm große Sauna- und Wellnessanlage.

Kaiserstr. 126 | 66849 Landstuhl | www.cubo-sauna.de



Warmfreibad Trippstadt

Temperiertes Wasser, Große Liegewiesen

Am Schwimmbad | 67705 Trippstadt | www.warmfreibad-trippstadt.de



Nicht zu Unrecht nennt man die Pfalz auch Toskana Deutschlands

FOTO: ROLAND KOHLS

Die Pfalz und die Pfälzer

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gäste der Pfalz,

einzigartig ist die Pfalz und ebenso die Pfälzer. Musikalisch verkörpert keine andere Band die Pfalz so wie die Anonyme Giddarische, die auch jüngst die FCK-Fans beim Pokalfinale in Berlin in Stimmung brachten. Wir sprachen mit dem Sänger Thomas „Edsel“ Merz über die Pfalz und die Pfälzer sowie seine Lieblingsorte in der Pfalz.

Im Pfälzerwald hat man hervorragende Möglichkeiten, mit dem Mountainbike die Berge zu erklimmen. Anfang September treffen sich alljährlich hunderte Fahrradbegeisterte, um den höchsten Berg des Pfälzerwalds, die Kalmit, kostümiert

mit einem Klapprad ohne Gangschaltung hoch zu fahren: Der Kalmit-Klapprad-Cup ist ein Riesenspaß für die Radfahrer wie für die Zuschauer.

Schließlich stellen wir noch eine Wanderung und eine Ausstellung im Dynamikum Science Center vor, die man besuchen kann, falls das Wetter mal nicht so gut sein sollte.

Wir danken allen, die uns unterstützt und zum Gelingen dieser Ausgabe der Urlaubszeitung Pfalz beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!
Ihr Urlaubszeitungsteam

Impressum

Herausgeber/Verlag:
SÜWE Vertriebs und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG,
Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen,
www.wochenblatt-reporter.de

Druck:
Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH & Co. KG,
Flomersheimer Str. 2-4, 67071 Ludwigshafen

Redaktion:
Jens Vollmer (vSdP), E-Mail: redaktion@suewe.de,
Tel. 0621 5902-505

Anzeigen:
Mediawerk Südwest GmbH
Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen
www.mediawerk-suedwest.de

Leitung Überregional:
Reinhard Schläfer (verantwortl.)

Leitung Regional:
Rainer Zais (verantwortl.)

Ihr Rohmilchkäse-Spezialist
Hanns Stähle in Burrweiler

Kolonialwaren Lambert

Hauptstraße 31 · 76835 Burrweiler
Tel. 0 63 45/9 54 60 62 · www.kolonialwaren-lambert.de

Mo. bis Mi. und Fr.:
6.30 - 13.00 Uhr + 16.00 - 20.00 Uhr
Do.: 6.30 - 13.00 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.00 Uhr · So.: 8.00 - 11.00 Uhr

„Zeit spielt keine Rolle“

Interview mit Sänger der Anonyme Giddarischde

Sie sind Vollblutpfälzer, singen auf Pfälzisch und kaum eine andere Band beschreibt die Pfälzer so treffend. Die „Anonyme Giddarischde“ aus Frankenthal haben sich voll und ganz der Pfalz verschrieben: Sie sind die Pfälzer Band schlechthin. Mit dem „Palzlied“ haben sie die „Nationalhymne“ der Pfalz geschaffen. Und beim Pokalfinale des 1. FC Kaiserslautern gegen Bayer Leverkusen stimmten sie die Fans in Berlin auf das Spiel ein. Giddarischde-Sänger Thomas „Edsel“ Merz erzählt Redakteurin Cynthia Schröer, warum er die Pfalz so liebt und was die Region so einmalig macht.

Wann wurde Dir bewusst, dass die Pfalz für Dich so einzigartig ist?

Thomas „Edsel“ Merz: Man lernt viele Dinge erst zu schätzen, wenn man sie auf einmal nicht mehr hat. So ging es mir, als ich vor Jahrzehnten zum ersten Mal beruflich für mehrere Monate auf Montage war. Egal wohin ich seither von Berufs wegen musste: Die Menschen und die Gegend waren komplett anders. Dafür muss man nicht mal weit weg. Schon im Badischen Nachbarland spürt man die Veränderung.

Inwiefern unterscheidet sich die Pfalz von anderen Regionen?

Edsel: Das fängt schon damit an, wie die Pfälzer das nutzen, was sie haben: Sicher gibt es auch andere Regionen mit Wald und Wein, aber was die Pfälzer daraus gemacht haben, ist einzigartig. Allein das Netz an Hütten und Wirtschaften im Wald ist ein Alleinstellungsmerkmal. Und das spiegelt auch die Mentalität „von de Leit“ hier wider.

Was ist an der Mentalität der Menschen hier so besonders?

Edsel: Die „Pälzer“ sind ein verdammt geselliges Volk. Wir „glucke un hocke“ immer zusammen, so auch in den vielen Hütten im Wald. Bei uns wird immer gegessen, getrunken und gequatscht. Diese Geselligkeit ist einfach unglaublich. Das ist nichts, was man jemals in einem Reisekatalog beschreiben könnte. Das hängt auch mit dem Wein zusammen. „Wo Woi is, werd immer gequatscht.“ Wein ist Kommunikation.

Da ist noch eine Besonderheit: Wenn „Pälzer zusamme sitze“, dann haben sie auch einen sehr kultivierten Ekel vor Arbeit. Das heißt: Zeit spielt keine Rolle. Sie sitzen beisammen, „so lang, wie’s schä is“. Das gilt auch unter der Woche: Sie bleiben einfach lang – als müssten sie am nächsten

Tag nicht arbeiten. Diese Grundeinstellung findet man woanders nicht.

Außerdem sind wir ehrlich. Wir tragen das Herz auf der Zunge – frei nach dem Motto: „Woher soll ich wisse, was ich denk, bevor ich heer, was ich saa?“ Pfälzer machen nicht lang rum: Sie sagen, was sie denken.

Warum lohnt sich ein Besuch in der Pfalz?

Edsel: Erstens kommen viele in die Pfalz, weil sie die Stimmung hier so lieben. Auch für Fremde ist hier an jedem Tisch immer noch ein Platz. Sie werden direkt aufgenommen, als würden sie schon immer dazugehören. Zweitens ist die Landschaft hier einfach atemberaubend. Ob es nun die riesigen Waldgebiete sind mit ihrer Ruhe, ihrer unberührten Natur oder auch die unendlichen Weiten, die einen wahnsinnigen Ausblick bieten.

Hast Du einen Lieblingsplatz in der Pfalz?

Edsel: Auf einzelne Orte kann ich mich da nicht festlegen, aber spontan fällt mir der Donnersbergrkreis im Norden ein. Ideal zum Motorradfahren. In der Dämmerung liegt die Landschaft in malerischen Farben – wie eine Galerie. Denn hinter jeder Kurve zeigt sich ein anderes Bild. Grundsätzlich ist das weite Land in Nord- und Westpfalz einfach traumhaft. Oder auch die Aussicht auf die endlosen Weiten, die man zum Beispiel vom Gipfel der „kleinen Kalmit“ im Süden hat.

Auch im Wald kann man sich total verlieren. Die Natur, die Pflanzen, die Tiere. Ich lebe schon mein ganzes Leben lang hier, aber das sind Dinge, die berühren mich noch immer. Als Autor für Liedtexte muss man immer sehr aufmerksam sein. Schließlich muss man sich überall Inspiration und Anregungen holen. Hier in der Gegend fällt mir das absolut nicht schwer. Da kommen die Ideen manchmal ganz von alleine. | cyn

Thomas „Edsel“ Merz (2. von links) ist der Sänger der Anonyme Giddarischde

FOTO: PFEIFFERS KREATICKOLLEKTION/ANONYME GIDDARISCHDE





Sport und Spaß

Kalmit-Klapprad-Cup

Kalmit Klapprad-Cup

FOTO: ROLAND KOHLIS

Postel & Böhl
Ihr E-Mountainbike & E-Citybike Verleih

www.fahrradverleih-nw.de
Tel. 06321 6709286

Mußbacher Landstraße 20 | 67433 Neustadt a.d.W.

Großer Fabrikverkauf
Bettwaren direkt vom Hersteller

HÄUSSLING
new experience of sleep

10% Aktionsrabatt!
Erhalten Sie auf Sommerdecken & Kopfkissen!
(Es sind keine weiteren Rabatte verrechenbar)

Aktionszeitraum 01.07.2024 bis 31.07.2024

Bettwaren • Matratzen • Lattenroste • Bettwäsche • Boxspringbetten • Polsterbetten

Öffnungszeiten
Di. & Do. von 15-18 Uhr
Fr. & Sa. von 9-13 Uhr

Heinrich Häussling GmbH & Co.
Branchweilerhofstr. 200 • 67433 Neustadt • Tel. 06321/9173-0
info@haeuussling.de

Im Kostüm mit dem Klapprad ohne Schaltung die Kalmit rauf geht es beim Kalmit-Klapprad-Cup. Jedes Jahr im September ist das ein großer Spaß für Teilnehmer wie Zuschauer.

Da radelt der böse Wolf durch den Wald und von hinten droht ein Froschkönig zu überholen, dicht gefolgt von Schneewittchen und den sieben Zwergen - wirkt wie Fasching im Sommer, ist aber ein Radrennen mit Klapprädern. Beim Kalmit-Klapprad-Cup steht der Spaß im Vordergrund und die Teilnehmer verkleiden sich nach dem jährlich wechselnden Motto. Aber die Schnellsten fahren die rund sechs Kilometer und 540 Höhenmeter auf den höchsten Berg des Pfälzerwaldes in knapp 20 Minuten. Sportlich noch ambitionierter sind die 24-Stunden-Rennen des „World Klapp“ auf der Bahn, bei dem der Oberlippenbart Pflicht ist. Mit einem Klapprad ohne Gangschaltung auf die Kalmit zu fahren oder in der Staffel beim 24-Stunden-Rennen „World Klapp“ ist kein Zuckerschlecken. „Inzwischen kommen richtig gute Jungs wie der ehemalige Rad-Profi Udo Bölts zum Klappradrennen“, sagt Michael Hofmann, der selbst immer vorne mit dabei

ist. Er und sein Viererteam „Klapp Sabbath“ sind schon seit 2013 am Start. Für ihn ist es nicht nur der Sport. Es ist die Gemeinschaft in der Klapprad-Gemeinde und: die Tüftelei. „Man kann nicht zum Händler gehen, ein paar tausend Euro auf den Tisch legen und sich ein fertiges Rad kaufen wie bei einem Rennrad“, so Hofmann. Der gelernte Kfz-Mechaniker liebt den technischen Aufwand, den man betreiben muss, um ein wettbewerbsfähiges Klapprad zu bauen. „Du musst deinen Kram selbst zusammensetzen, dich mit anderen Fahrern austauschen und dann austüfeln“, erklärt der Bastler. Der erste Kalmit-Klapprad-Cup startete 1992. „Mit unserem Freundeskreis aus Dudenhofen sind wir dort mit dem Rennrad hochgefahren“, erinnert sich der Vorsitzende des Pfälzer Klappvereins Peter Zürker. Die Idee hatten sie beim anschließenden gemütlichen Beisammensein. „Da fuhr jemand mit dem Klapprad

vorbei und wir sagten zu uns: Das probieren wir und fahren damit hoch“, so Zürker, „und vier Wochen später sind wir dann zum ersten Mal mit vier Leuten auf Klapprädern die Kalmit hochgefahren.“

Was im kleinen Kreis begann, wurde irgendwann zum Selbstläufer. Nach Berichten in der Zeitung und im Internet sei das Starterfeld immer größer geworden. „Beim letzten Klapprad-Cup vor Corona hatten wir etwa 1.300 Teilnehmer“, sagt der Vorsitzende. Vom Sport-Crack bis zum Rentner sollte jeder mitfahren können und trotz allem Ehrgeiz der Spaß im Vordergrund stehen, so die Devise. Denn auch Zürker kennt und schätzt den Zusammenhalt der Klapprad-Gemeinschaft. Wichtig sei dabei, dass man über sich selbst lachen kann. Deshalb gibt es auch jedes Jahr ein Motto. Die Teilnehmer werden jedes Jahr kreativ und basteln die Klappis je nach Motto um.

Inzwischen gibt es noch den „World Klapp“, der in Viererteams und mit Oberlippenbart ausgetragen wird. Im „Schopp-o-Drom“ in Schopp fahren die Teams insgesamt 24 Stunden auf der Bahn. Im westpfälzischen Eulennis geht es zum Eulenkopfturm steil bergauf wie zur Kalmit. Und wenn es am Samstag, 7. September, wieder mit dem Klapprad die Kalmit hochgeht, lautet das Motto „Nur klappen ist schöner - ready for klapp off“. | lck

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zum Kalmit-Klapprad-Cup unter www.kalmit-klapprad-cup.de und zu den weiteren Klapprad-Events auf der Seite des „World Klapps“ unter www.world-klapp.de

Ferkelbraterei
Wir backen das!
0621 63 22 13
www.ferkelbraterei.info

SOMMERFEELING

Just float
schwerelos entspannen

45 Min. Floating und 30 Min. Babassuöl Massage für 85 €

Inh. Thorsten Puchala
Kanalstraße 24
67655 Kaiserslautern
Tel. 06 31 / 37 34 21 12
info@justfloat.de
www.justfloat.de

WANDERN. RADFAHREN. DRAISINE FAHREN. ENTSPANNEN.

AAR-EINRICH

Die Region lädt Sie dazu herzlich ein!

www.vg-aar-einrich.de/tourismus-freizeit

FREIZEIT ERLEBEN. NATUR GENIEßEN. REGION ENTDECKEN.

Rietburgbahn Edenkoben

Wildgehege - Herrliche Wanderwege - Höhengaststätte

SOMMER-EVENTS 2024

Sa 13.07. & Sa 17.08. **LICHTERFEST** mit Livemusik an der Talstation

Mi-Fr 31.07. - 02.08. **JUBILÄUMSTAGE**
Buntes Programm an allen Tagen u.a. Oldtimerbus, Livemusik, Verlosungen

Sa 03. & So 04.08. **FAMILIENWOCHE ENDE**

www.rietburgbahn-edenkoben.de - Tel: 06323-1800

Abenteuerweg

Kleiner Burgenweg

Mit drei Burgen und weiteren Attraktionen ist diese Wanderung im deutsch-französischen Grenzgebiet eine spannende Wanderung, die auch gut für Kinder geeignet ist. Mittelalterliche Burgen, großartige Aussichten und ein toller Spielplatz lohnen den Weg.

Mittelalterliche Burgen, Felsformationen und ein toller Spielplatz bietet der Rundweg im Elsass nahe der Grenze zur Pfalz. Diese Tour ist eine kurze Alternative zum Vier-Burgen-Wanderweg und hat immerhin drei Burgen auf dem Weg. Start ist der Parkplatz der Burg Fleckenstein, die auch die erste Attraktion der 7,5 Kilometer langen Wanderung mit etwa 250 Höhenmetern ist. Für die reine Wanderung braucht an gut zweieinhalb Stunden, aber für die Burgen, Aussichten und den Spielplatz ist man einen ganzen Tag beschäftigt.

Schon der Weg zur Burg Fleckenstein bildet eine erste Etappe. Eine Besichtigung der Burg lohnt sich unbedingt. Vor allem Kinder fasziniert der mittelalterliche Bau, deren Ursprünge bei der Burg-Tour anschaulich erklärt werden. Man erfährt so einiges über das Leben auf einer mittelalterlichen Burgranlage. In der Burg bekommt man auch Erfrischungsgetränke und kleine Gerichte, um sich für die restliche Wanderung zu stärken.

Gut 500 Meter geht man den Weg wieder zurück, um dann links hinauf Richtung Col de Hohenburg abzubiegen. Mit teilweise 18 Prozent Steigung ist dies der mühsamste Teil der Wanderung. Aber wenn man am Col de Hohenburg angekommen ist, wird man mit tollen Aussichten belohnt. Es geht weiter bergauf zur Burgruine Loewenstein. Viel ist von der ursprünglich auf einem Felsen thronenden Burg nicht mehr übrig, aber das regt ja die Fantasie an. Von hier macht man einen kleinen Abstecher zur Hohenbourg, dem höchsten Punkt und die halbe Strecke der Wanderung. Von dieser Burg ist noch deutlich mehr zu sehen und von der Aussichtsplattform hat man bei guter Sicht einen grandiosen Fernblick.

Zurück bei der Burg Loewenstein geht es nun recht steil bergab. Bis zu 35 Grad geht es nach unten und nach wenigen hundert Meter hat man den Krappenfelsen erreicht, von wo man Burg Fleckenstein und den Gimbelhof gut sieht. Eine letzte Steigung und die letzten drei Kilometer geht es fast nur noch bergab. Neben weiteren tollen Aussichten unter anderem auf Burg Fleckenstein ist der Spielplatz am Restaurant Gimbelhof eine weitere Attraktion für Kinder. Von hier sind es dann nicht mal mehr ein Kilometer zum Ausgangspunkt, dem Parkplatz der Burg Fleckenstein. | rko



Burg Fleckenstein im Elsass FOTO: ROLAND KOHLIS

TIERART
Wildtierstation

Tierschutz hautnah erleben.

Tierisch toller Sommer bei TIERART!

Buchen Sie Ihr Tierschutz erleben bei der TIERART Wildtierstation an den **Wochenenden**.

Tickets und Infos vorab online unter: www.tierart.de

TIERART Wildtierstation | Tierartstr. 1 | 66506 Maßweiler

ENTDECKEN, ERLEBEN, EROBERN

DAHNER BURGEN

Dahn

REICHSBURG TRIFELS

Annweiler

SCHLOSS- UND FESTUNGS-
RUINE HARDENBURG

Bad Dürkheim

Fotos: GDKE, U. Pleuffer

Wandeln Sie auf den Spuren der faszinierenden Geschichte unseres Landes. Atemberaubende Ausblicke, spektakuläre Baukunst und spannende Inszenierungen erwarten Sie.

Wir machen Geschichte lebendig.

www.burgenlandschaft-pfalz.de



Unendliche Welten

Ausstellung im Dynamikum

Sonderausstellung „Kein Ende in Sicht – Unendlichkeit zum Anfassen“ im Dynamikum

FOTO: MATHEMATIKUM

Wenn das Wetter mal nicht gut ist, bietet sich ein Besuch im Museum an. Besonders spannend ist etwa das Dynamikum in Pirmasens, wo aktuell eine Sonderausstellung zur Unendlichkeit zu sehen ist.

„Unendlichkeit erfahren“, „Unendliche Welten“, „Unendlich oft“, „Unendlich klein“, „Unendlichkeit – Unendlichkeiten“: Diese fünf spannenden Themenbereiche beleuchtet die Sonderausstellung „Kein Ende in Sicht – Unendlichkeit zum Anfassen“, die noch bis Sonntag, 25. August, im Dynamikum in Pirmasens zu Gast ist.

Hier kommt man dem Phänomen Unendlichkeit auf spielerische Art auf die Spur. Dabei zeigen die mehr als 20 interaktiven Exponate das faszinierende Spannungsverhältnis zwischen Alltäglichkeit, Unvorstellbarkeit und Mathematik auf. Die Gäste erarbeiten sich etwa die Antworten auf die Fragen, wie lange sich ein Hamster im Rad dreht oder ob es möglich ist, dass ein Ton immer höher steigt. Die Mathematik bietet zu diesen Themen einen besonderen Zugang und weist auf Wege hin, wie man sich der Unendlichkeit nähern und sie begreifen kann.

Für viele Menschen ist „Unendlichkeit“ etwas sehr Faszinierendes und auch im Alltag verwendet man oft Wörter wie „unendlich“, „ewig“ oder „ohne Ende“. Doch was „unendlich“ wirklich bedeutet, bleibt letztlich ein Geheimnis. In der Ausstellung „Kein Ende in Sicht – Unendlichkeit zum Anfassen“ haben die Besucher Gelegenheit, dieses Geheimnis in fünf Themenbereichen auf vielfältige Arten zu ergründen. So macht „Unendliche Welten“ räumlich gedachte Unendlichkeit beispielsweise beim Bau eines 3D-Puzzles deutlich.

Im Mittelpunkt von „Unendlich oft“ stehen Unendlichkeit und Zeit, wie man es unter anderem an einem Perpetuum mobile erforscht. „Unendlich klein“ zeigt auf, wie statt sehr groß manches sehr klein werden kann, etwa

wenn beim Tischtennis ein springender Ball mit jedem Hüpfen seinen Abstand zum Boden verringert.

In „Unendlichkeit – Unendlichkeiten“ dreht sich alles um die Mathematik, mit deren Hilfe sich das Phänomen Unendlichkeit präzise beschreiben lässt. Bei „Hilberts Hotel“ handelt es sich um einen Stop-Motion-Film zu einem Gedankenexperiment, das der deutsche Mathematiker David Hilbert zur Veranschaulichung von Unendlichkeiten entwickelt hat. Im fünften Themenbereich „Unendlichkeit erfahren“ schließlich geht es um subjektive Erfahrungen mit Unendlichkeit im eigenen Alltag. Begleitet wird die Sonderausstellung von verschiedenen Mitmachangeboten für Kinder und Jugendliche.

Konzipiert wurde die Ausstellung im Mathematikum in Gießen, dem ersten mathematischen Mitmachmuseum der Welt, das der Mathematiker Prof. Dr. Albrecht Beutel-spacher im Jahr 2002 gegründet hat und dem er bis heute als Direktor vorsteht. |rko/red

Öffnungszeiten

Die Ausstellung „Kein Ende in Sicht – Unendlichkeit zum Anfassen“ ist wie auch die Dauerausstellung im Dynamikum in den rheinland-pfälzischen Schulferien bis Freitag, 23. August immer dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Danach ist das Dynamikum dienstags bis freitags jeweils von 9 bis 16 Uhr und samstags, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Dynamikum Science Center Pirmasens findet man an der Fröhstraße 8, in Pirmasens. Informationen online unter www.dynamikum.de

ANKOMMEN. WOHLFÜHLEN.
DURCHATMEN.

SOMMERNACHTSSPECIAL

Eine Übernachtung inkl. Frühstück, 3-Gang-Überraschungsmenü, Hausaperitif

schon ab **249 €** für 2 Personen im Comfort Doppelzimmer

SCHLOSSBERG HOTEL HOMBURG
Schlossberg-Höhen-Straße 1
D-66424 Homburg · Tel 0 68 41 / 6 66 - 0
info@schlossberghotelhomburg.de
www.schlossberghotelhomburg.de

ANZEIGE

ANZEIGE

Regional und saisonal

Straußwirtschaft im Weingut Bescher, Vinomat bietet Wein rund um die Uhr

Eiselthum. Der Familie Bescher als Straußwirtschaft und in der schen wurde die Freude am Wein den Sommermonaten zusätzlich bereits in die Wiege gelegt. Und den stimmungsvollen Hof. Hier da die Beschers auch Spaß am bedient der Winzer noch selbst Umgang mit Menschen haben, und die Speisen werden stets bieten sie in ihrer Vinothek nicht frisch aus regionalen Produkten nur Wein an, sondern nutzen sie von der Winzerin zubereitet. Auf auch als Straußwirtschaft. der Speisekarte findet man ne-Jeweils am ersten und dritten ben Schnitzelgerichten wech-Wochenende im Monat öffnet selnde saisonale Gerichte. Auch das Weingut Bescher die Vino-Vegetarier finden hier etwas le-



Weingut mit Vinomaten

FOTO: WEINGUT BESCHER

ckeres zum Essen. Und dazu ge-nießt man die leckeren Rot- und Weißweine des Weinguts Bescher aus den Anbaugebieten Pfalz und Rheinhessen. Und hat die Vinothek geschlossen, bekommen die Gäste trotzdem jederzeit an dem Vinomaten vor dem Tor etwas zu trinken. Rund um die Uhr gibt es dort gekühlte Weine, Wasser und passende Gläser. Auf den geschlossenen, bekommen die Gäste Holzpaletten gefertigten Möbel genießt man Wein, Wasser oder Schorle vortrefflich. |rko/red

Informationen

Weingut Bescher, Bergstraße 1, in Eiselthum, Telefon: 06355 3799, E-Mail: info@weingut-bescher.de, Internet: www.weingut-bescher.de

Weingut Olaf Bescher

Bergstraße 1 · 67308 Eiselthum
www.weingut-bescher.de
Tel. (0 63 55) 37 99

Unser Weingut liegt im schönen Zellerthal, dem nordwestlichsten Teil des Weinanbaugebietes Pfalz. Im Westen befindet sich die höchste Erhebung der Pfalz - der Donnersberg.

Unsere Straußwirtschaft ist geöffnet:

Samstag, 17. August ab 18.00 Uhr	Samstag, 19. Oktober ab 18.00 Uhr
Sonntag, 18. August 11.30 bis 18.00 Uhr	Sonntag, 20. Oktober 11.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 07. September ab 18.00 Uhr	Samstag, 02. November ab 18.00 Uhr
Sonntag, 08. September 11.30 bis 18.00 Uhr	Sonntag, 03. November 11.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 20. Juli ab 18.00 Uhr	Samstag, 16. November ab 18.00 Uhr
Sonntag, 21. Juli Frühschoppen ab 10.00 Uhr, Mittagessen ab 11.30 Uhr	Sonntag, 17. November 11.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 03. August ab 18.00 Uhr	Samstag, 07. Dezember ab 18.00 Uhr
Sonntag, 04. August 11.30 bis 18.00 Uhr	Sonntag, 08. Dezember 11.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 05. Oktober ab 18.00 Uhr	
Sonntag, 06. Oktober 11.30 bis 18.00 Uhr	

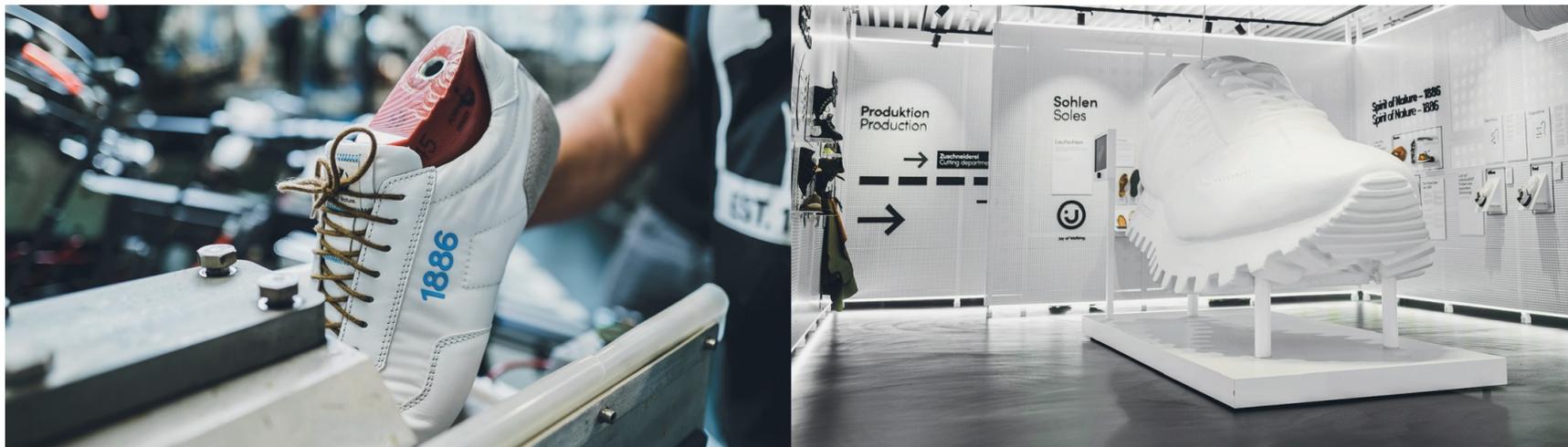
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JOSEF SEIBEL Schuhfabrik.

Liveproduktion in Hauenstein
ein Standort – viele Möglichkeiten.

Komm ein Stück mit auf unserem Weg.

Bei Deinem Ausflug nach Hauenstein, kannst du in der JOSEF SEIBEL Schuhfabrik Tradition Live miterleben. Zur Stärkung gibt es in unserem Restaurant 1886 GENUSSFABRIK leckere regionale Küche und Weine. Und wenn du noch mehr Ideen hast, kannst du Deine individuelle Veranstaltung im FREIRAUM gemeinsam mit uns planen! Ein Erlebnis für die ganze Familie.



Tradition live erleben Besucher- & Erlebniszentrum



In unserer neuen, offenen Schuhfabrik nehmen wir Dich ein Stück mit auf unserem Weg: Von der Auswahl des Leders bis zum fertigen, in Handarbeit genähten Schuh erlebst Du die Produktion bei JOSEF SEIBEL live mit.

Und wenn Dir Zuschauen nicht ausreicht, kannst Du sogar selbst zum Designer werden – gestalte Deinen eigenen 1886-Sneaker individuell vor Ort.

Dazu erfährst Du in der Schuhfabrik alles über die Marke JOSEF SEIBEL, von spannenden Blicken in unsere Geschichte bis hin zu unserer Spirit of Nature Kollektion, unserem konkreten Konzept für eine nachhaltige Zukunft der Schuhbranche.

Erlebnis- und Besucherzentrum

JOSEF SEIBEL Schuhfabrik
Waldenburgerstr. 1 | 76846 Hauenstein

Telefon: +49 (0) 6392 - 9221 - 321
E-Mail: besucherzentrum@josef-seibel.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 09:30 - 12:00 Uhr & 12:45 - 16:30 Uhr

Schlemmen in der 1886 Genussfabrik

Kreative Gerichte aus regionalen Zutaten und beste Pfälzer Weine laden Dich zum Genießen ein.

Ob nach Deinem Shopping-Tag oder Deinem Besuch der JOSEF SEIBEL Schuhfabrik - in der 1886 Genussfabrik kannst Du Dich von den köstlichen Kreationen verzaubern lassen.

Freue Dich auf kulinarische Köstlichkeiten.



1886 Genussfabrik.

Öffnungszeiten

Montag & Dienstag: Ruhetag

Mittwoch - Sonntag: 11:00 - 22:00 Uhr
(Küche geöffnet: 11:30 - 14:00 Uhr / 17:00 - 21:00 Uhr)

Reservierungen

Telefon: +49 (0) 6392 - 9944 389

Freue Dich auf Freiheit. Eventlocation FREIRAUM



Unsere Räumlichkeit ist so frei wie Du bei der Umsetzung Deiner Ideen. Inmitten des Pfälzer Waldes bieten wir Dir den Raum, um Deine Vision verwirklichen zu können. Egal ob als Veranstalter*in oder Teilnehmer*in.

Unser Raum. Dein Erlebnis.



Dein Freiraum

Telefon: +49 (0) 6392 - 9221 - 321
(Montag bis Freitag von 08:00 - 16:00 Uhr)

E-Mail: freiraum@josef-seibel.de

www.josef-seibel.de

